

Der Spiel- und Kulturkreis 50 erhält Förderung für die neue Innenbeleuchtung des Vereinsheims

Geschrieben von: Michael Morweiser

Samstag, den 19. Dezember 2020 um 17:30 Uhr

Es ist schon magisch, wenn man das Vereinsheim des SKK 50 betritt und wie von Geisterhand das Licht sanft angeht. Es ist das Resultat der energetischen Sanierung der gesamten Beleuchtungsanlage, die der Verein während der vergangenen 12 Monate gestemmt hat.

Insgesamt 30% der Kosten für die neue Beleuchtungsanlage, die von 8 Mitgliedern des Vereins unter der Aufsicht von Markus Schöcker eingebaut wurden, hat das Bundesumweltministerium übernommen. Die neuen LED-Leuchten verfügen dank neuester Technologie über viele verschiedene Funktionen, so dass sich die einzelnen Leuchten gezielt ansteuern lassen und mit wenigen Handgriffen multifunktional angepasst werden können. Das kommt dem Verein vor allem bei Kleinkunstabenden zugute.

Aber auch die Bewegungs- und Präsenzmelder sorgen dafür, dass keine Lampe unnötig leuchtet und somit Energie gespart wird. Die Energieeinsparung und der damit verbundene Umweltschutz waren auch die Hauptmotivation des Vereins, dieses Projekt anzugehen. Allein im Hauptsaal können somit über 3 kW/h bei voller Beleuchtung eingespart werden. In Verbindung mit der reduzierten Beleuchtungsdauer ist somit eine Energieeinsparung von über 83 % möglich. Und doch ist der Raum mit viel mehr Licht gleichmäßig ausgeleuchtet. „Bei voller Leuchtkraft könnte man hier einen OP-Saal einrichten“, scherzt der 1. Vorsitzende Markus Heiser. Er bedankt sich im Namen des Vereins beim Bundesumweltministerium sowie allen Helfern von Herzen für die Unterstützung.